

Protokoll

Bezirksvertretungssitzung: 13.6.2012, 16.00 Uhr

Ort der Sitzung: Amtshaus Hietzing/Penzing, Festsaal
(1. Stiege, 2. Stock)
Wien 13, Hietzinger Kai 1-3

Anwesend: siehe beiliegende Liste

Damit war die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung gegeben.

Tagesordnung:

1) Bekanntmachungen des Vorsitzenden

- a) Bekanntgabe von Anfragen
- b) Bekanntgabe von Anträgen

2) Mitteilungen der Bezirksvorsteherin

3) Anträge gem. § 24 GO-BV

- a) Neue Anträge
- b) Erledigung angenommener Anträge
- c) Bericht über offene Anträge
- d) Anträge welche Kommissionen und Ausschüssen zugewiesen wurden

4) Anfragen gem. § 23 GO-BV

- a) Anfragenbeantwortung
- b) Bericht über offene Anfragen
- c) Neue Anfragen

5) Geschäftsstücke

- a) Rechnungsabschluss 2011
- b) Budgetanträge

Pkt. 1) Bekanntmachungen des Vorsitzenden

1a) Bekanntgabe von Anfragen

Es sind 5 Anfragen eingelangt.

1b) Bekanntgabe von Anträgen

Fristgerecht wurden 23 Anträge eingebracht, die zur Abstimmung kommen.
Nachträglich wurde kein Antrag eingebracht.

Pkt. 2) Mitteilungen der Bezirksvorsteherin

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Pkt. 3) Anträge gemäß § 24 GO-BV

3a) Neue Anträge

S 1117/12 – alle Fraktionen

Die Bezirksvertretung Penzing möge beschließen:

Der amtsführende Stadtrat für Kultur und Wissenschaft, Dr. Andreas Mailath-Pokorny wird ersucht, die MA 7 zu beauftragen, dass die platzartige Fläche des Steinhofer Parks, die direkt gegenüber dem Eingang zum Sozialmedizinischen Zentrum Baumgartner Höhe liegt und von der Raimannstraße, dem Käthe-Jonas-Weg und der Baumgartner Höhe begrenzt wird, in „Stephan-Rudas-Platz“ benannt wird. Die Straßentafeln sollen durch eine erklärende Tafel auf der Seite der Baumgartner Höhe ergänzt werden. Da es keine unmittelbaren AnrainerInnen gibt, sind keine Adressänderungen notwendig.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen (gegen 1 Stimme der Grünen).

S 1121/12 BR Taborsky – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständige Stadträtin für Finanzen Mag. Renate Brauner wird ersucht die Wiener Linien anzuweisen, an der Haltestelle Linzer Straße/Lützowgasse der Straßenbahnlinie 52 und an der Haltestelle Hütteldorfer Straße/Lützowgasse der Straßenbahnlinie 49 digitale Auskunftstafeln für Wartezeiten aufzustellen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

S 1122/12 BR Taborsky – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständige Stadträtin für Finanzen Mag. Renate Brauner wird ersucht die Wiener Linien anzuweisen, auf der Buslinie 150 Niederflurbusse einzusetzen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

S 1136/12 BR Ertl – SPÖ

Die MA 28 wird ersucht zu prüfen, ob die Grüninsel Ecke Schützensteig#

Pfarrwiesengasse und Rudolf-Henke-Straße, in der sich die „Alois-Behr-Linde“ befindet, durch eine bessere Umrandung (höhere Randsteine) besser geschützt werden kann.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

RESOLUTION S 1137/12 BR Kumhofer – ÖVP

Die Bezirksvertretung Penzing bekennt sich zu der von mehreren Seiten eingeleiteten privaten Initiative zur Erhaltung der Jugendstilanlage am Steinhof, insbesondere der Kirche am Steinhof und des umliegenden Areals, als potentielles Weltkulturerbe gem. der UNESCO Welterbe-Konvention.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Die Resolution wird einstimmig angenommen.

S 1138/12 BR Kumhofer – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen, die MA 46 soll beauftragt werden, im Verlauf der Waidhausenstraße, in der entsprechenden Zone, Piktogramme mit dem Hinweis auf die Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h anzubringen.

Eine Zuweisung an die Verkehrskommission zur Vorberatung wird empfohlen.

Wortmeldung: BR MBA Lerch beantragt die Zuweisung zur Verkehrskommission

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig der Verkehrskommission zugewiesen.

S 1140/12 BRin Mag. Dr. Hölbl – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die MA 48 wird ersucht in der Dehnegasse, im Bereich ab Dehnegasse 4 bis zum Eingang Dehnepark, einen Mistbehälter aufzustellen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

RESOLUTION S 1144/12 BV-Stv. Mag. Drahosch, BR Mag. Loibl u. BR Stark - FPÖ

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Bezirksvertretung spricht sich entschieden gegen das Bauprojekt im Bereich der Liegenschaft Spallartgasse/Ecke Matzingergasse aus, da dieses Bauvorhaben we-

der den Schutzzwecken der Wiener Bauordnung entspricht, noch im Hinblick auf das Stadtbild gerechtfertigt ist.

Wortmeldungen: BR Mag. Loibl, BRin Schöbinger, BR DI Dr. Klinke, BR Stark

Abstimmung: Die Resolution wird mehrheitlich abgelehnt (gegen die Stimmen der FPÖ und ÖVP).

S 1145/12 BRin Skudnigg u. BR Mag. Loibl – FPÖ

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständige MA 48 wird ersucht, die Sammelbehälter für Sondermüll im Bereich des Lotte-Lenya-Platzes wieder aufzustellen und nicht bloß Sammelbusse einmal monatlich einzusetzen.

Wortmeldung: BR Mag. Loibl beantragt die Zuweisung an den Umweltausschuss

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig dem Umweltausschuss zugewiesen.

S 1146/12 BR Mag. Loibl, BV-Stv. Mag. Drahosch u. BRin Blind E. – FPÖ

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Stadträtinnen für Stadtentwicklung und Verkehr, Mag. Vassilakou und Finanzen, Mag. Renate Brauner, werden aufgefordert, gemeinsam mit den Wiener Linien unverzüglich die Verlängerung der U-Bahn Linie 4 nach Auhof zu planen und voranzutreiben und darüber hinaus ein Entwicklungs- und Verkehrskonzept, das die Errichtung einer Park & Ride Anlage für den Auhof enthält, für die schwer belastete Westeinfahrt zu erstellen.

Wortmeldungen: BR Mag. Loibl, BR Taborsky, BR DI Klinke

Abstimmung: Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt (gegen die Stimmen der FPÖ und ÖVP).

S 1147/12 BRin Skudnigg, BR Mag. Loibl u. BRin Blind E. – FPÖ

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständige Stadträtin für Finanzen, Vizebürgermeisterin Mag. Renate Brauner, wird ersucht, sich bei den Betreibern dafür einzusetzen, dass Fahrpläne der Buslinien 249 und 250 von Mauerbach in Richtung Hütteldorf dahingehend angepasst werden, das den Passagieren, die aus dem Ast-Taxi aus der Richtung Hinterhainbach zusteigen wollen, im Bereich der Haltestelle Mauerbachstraße/Sofienalpenstraße ein Umstieg ohne vertretbar lange Wartezeiten ermöglicht wird.

Wortmeldung: BR Mag. Loibl beantragt die Zuweisung an die Verkehrskommission

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig der Verkehrskommission zugewiesen.

S 1148/12 BR Wisbauer – FPÖ

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Frau Vizebürgermeisterin Vassilakou wird ersucht mit dem VOR über folgende Änderungen bei den Linien 250 bzw. 49A/49B und 150 zu verhandeln:

- Die Linie 250 soll in Zukunft ganztägig über Hadersdorf bis zum heutigen Betriebsschluss der Linie 250 geführt werden.
- Die Linien 49A/49B sind bis zum Bahnhof Hadersdorf ganztägig zu verlängern.
- Bei der Fahrplangestaltung der neuen Linien 250 und 49A/49B ist insbesondere auf die Anbindung der S.Bahn und Regionalzüge in Hadersdorf bzw. der Busverbindung Auhof zu achten.
- Die Linie 150 ist in beiden Richtungen an den Verkehrsknoten S-Bahn, Regionalzüge Bhf Hadersdorf heranzuführen.

Um Zuweisung des Antrages an die Verkehrskommission wird gebeten.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig der Verkehrskommission zugewiesen.

S 1150/12 BR Patzer – FPÖ

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Stadträte für Finanzen, Vizebürgermeister Mag. Renate Brauner und Verkehr, Vizebürgermeister Mag. Maria Vassilakou werden ersucht, im Bereich der Busstation Unter Sankt Veit der Linie 47A für die Schaffung eines Unterstandes im Umkreis von 25 m der Station zu sorgen.

Wortmeldung: BR Mag. Loibl beantragt die Zuweisung an die Verkehrskommission

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig der Verkehrskommission zugewiesen.

S 1156/12 BRin Steindl – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständige Stadträtin für Verkehr und Stadtplanung Mag. Maria Vassilakou wird ersucht, beim Ausgang der U3 Draskovichgasse/Feilplatz einen Fußgängerübergang zu errichten.

Um Zuweisung zur Verkehrskommission wird ersucht.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig der Verkehrskommission zugewiesen.

S 1157/12 BR DI Dr. Klinke – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die für Verkehr und Stadtplanung zuständige Stadträtin Vizebürgermeisterin Mag^a. Maria Vassilakou wird ersucht, die Abteilungen MA 28 und MA 46 anzuweisen, Maßnahmen zum Gesamtprojekt Verkehrsberuhigung am Wolfersberg fertig zu stellen, wie diese in der bei der Verkehrskommission am 25.3.2009 übergebenen „Verkehrsanalyse Wien 14., Wolfersberg“ (MA 18 und MA 21A) aufgezeigt werden und sich die Bezirksverkehrskommission für die Verfolgung des Planfalls B ausgesprochen hat. Im Vordergrund steht für die Bevölkerung Verkehrsminderung und Geschwindigkeitsreduktion, aber auch die Vermeidung von Umgehungsverkehr. Es wurden schon entsprechende Maßnahmen geplant und umgesetzt. Dabei sollte der Verkehr von der Mauerbachstraße kommend in Richtung Hüttelbergstraße und umgekehrt vermindert werden. Eine wesentliche Verringerung des Verkehrsaufkommens ist nicht zu beobachten, jedoch tritt vermehrt Umgehungsverkehr auf. Um Umgehungsverkehr zu vermeiden, wären zB. in der Genossenschaftsstraße an geeigneten Stellen insgesamt zwei Schwellen anzulegen und unter Einbindung der Anrainer zu prüfen, ob außerdem eine Kurzeinbahn in der Genossenschaftsstraße (wie im Planfall B vorgesehen) eine weitere geeignete Maßnahme wäre.

Zuweisung zur Verkehrskommission wird beantragt.

Wortmeldung: BR DI Dr. Klinke

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig der Verkehrskommission zugewiesen.

S 1158/12 BR DI Dr. Klinke – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständige Stadträtin für Umwelt Mag^a. Ulli Sima wird ersucht, die zuständige Abteilung MA 22 (Umweltschutz) mit der Überprüfung zu beauftragen, ob drei Rosskastanien (*Aesculus Hippocastanum*) auf der Liegenschaft Spallartgasse ON 6 1140 Wien als Baumgruppe zum Naturdenkmal erklärt werden können.

Zuweisung zum Umweltausschuss wird beantragt.

Wortmeldungen: BR DI Dr. Klinke, BR Mag. Loibl

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig dem Umweltausschuss zugewiesen.

S 1159/12 BR MBA Lerch, BR DI Dr. Klinke u. BR Taborsky – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständige Stadträtin Vizebürgermeisterin Mag^a. Renate Brauner der Geschäftsgruppe Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke und die für Verkehr und Stadtentwicklung zuständige Stadträtin Mag^a. Maria Vassilakou werden ersucht, die

entsprechenden Abteilungen und Stellen zu beauftragen, die Verlängerung der U4 nach Auhof zu planen und die Realisierung voranzutreiben, da sich dringender Bedarf ergibt, da die Erweiterung des EKZ Auhof auf 28000 m² stattfindet. Ein schlüssiges Verkehrskonzept für Penzing kann nicht erstellt werden, wenn kein leistungsfähiges öffentliches Verkehrsmittel – eben die bis Auhof verlängerte U4 – zur Verfügung steht.

Zuweisung zur Verkehrskommission wird beantragt.

Wortmeldung: BR MBA Lerch

Abstimmung: Der Antrag wird mehrheitlich der Verkehrskommission zugewiesen (gegen die Stimmen der Grünen).

S 1160/12 BRin Kuchling E. – Grüne

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die MA 42 wird beauftragt, im Hundeauslauf Hadikpark zwei Bänke und einen Tisch an schattiger Stelle, in der Nähe des Wasserspender-Hydranten aufzustellen.

Wortmeldung: BRin Kuchling E. beantragt die Zuweisung an die Kommission für allgemeine Angelegenheiten, Bürgerwünsche und Zivilschutz

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig der Kommission für allgemeine Angelegenheiten, Bürgerwünsche und Zivilschutz zugewiesen.

S 1161/12 BRin Kuchling D. - Grüne

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Frau Mag^a. Renate Brauner, Stadträtin für Finanzen, Wirtschaftspolitik und Wiener Stadtwerke, möge sich bei den Wiener Linien dafür einsetzen, dass an allen Haltestellen der Linie 49 in Penzing die Lautsprecher-Durchsagen besser verständlich gemacht werden. Derzeit sind diese zu leise und wegen Rauschen unverständlich.

Wortmeldungen: BR Mag. Loibl, BRin Kohl, BR MBA Lerch beantragt die Zuweisung an die Verkehrskommission, BR Wisbauer

Abstimmung über die Zuweisung: Die Zuweisung an die Verkehrskommission wird mehrheitlich abgelehnt (gegen die Stimmen der FPÖ, ÖVP und 1 Grüne).

Abstimmung über den Antrag: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen (gegen die Stimmen der ÖVP).

S 1162/12 BR MBA Lerch – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Vizebürgermeisterin und Stadträtin für Stadtplanung und Verkehr wird ersucht prüfen zu lassen, inwieweit eine Errichtung eines Fahrgastunterstandes über oder

anstelle der festen Sitzgelegenheiten auf der Gehsteigvorziehung im Bereich der Zehetnergasse ON 3-5 möglich ist.

Die Bezirksvertretung wird ersucht den Antrag für eine schnelle Bearbeitung und ggf. zur Anberaumung eines Lokalaugenscheines der Verkehrskommission zuweisen zu wollen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig der Verkehrskommission zugewiesen.

S 1163/12 BR MBA Lerch – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständige Stadträtin für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung wird aufgefordert die Umsetzung der geplanten Parkzonen in Penzing auszusetzen und auf die Ergebnisse der Befragungen zu warten, da mehr als 70 000 Unterschriften von Bürgerinnen und Bürgern, sowie tausende Einträge auf Internetseiten gegen die Einführung der Parkraumbewirtschaftung diese Vorgangsweise rechtfertigen würde und ein Zeichen dafür wäre, BürgerInnenbeteiligung in Wien ernst zu nehmen, noch dazu wenn man für diese Aufgabe in unserer schönen Heimatstadt explizit zuständig und verantwortlich ist und sogar dafür angelobt wurde.

Wortmeldungen: BR MBA Lerch, BR Mag. Loibl

Abstimmung: Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt (gegen die Stimmen der FPÖ und ÖVP).

S 1164/12 BR MBA Lerch – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Vizebürgermeisterin und Stadträtin für Stadtplanung und Verkehr wird ersucht zu prüfen, inwieweit eine Fahrradabstellanlage im Bereich des Cornelia-Giese-Platzes umgesetzt werden könnte ohne den ohnedies zuwenig vorhandenen Parkraum noch weiter zu verringern. Die betroffenen Bürger ersuchen um eine Lösung auf der sehr großen Fußgängerfläche im Bereich des Hauses Weinzierlgasse 13/Penzinger Straße 146.

Die Bezirksvertretung wird ersucht den Antrag für eine schnelle Bearbeitung und ggf. zur Anberaumung eines Lokalaugenscheines der Verkehrskommission zuweisen zu wollen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig der Verkehrskommission zugewiesen.

S 1165/12 BR MBA Lerch – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständige Stadträtin für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung wird ersucht, die Sinnvolligkeit des stadteinwärts führenden Mehrzweckstreifens in der 30 km Zone auf der Cumberlandstraße im Bereich nördlich des Sportgelände der AHS Astgasse überprüfen zu lassen.

Die Bezirksvertretung wird ersucht den Antrag für eine schnelle Bearbeitung und ggf. zur Anberaumung eines Lokalaugenscheines der Verkehrskommission zuweisen zu wollen.

Wortmeldungen: BR Ertl, BR MBA Lerch

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig der Verkehrskommission zugewiesen.

3b) Erledigung angenommener Anträge

S 2311/11 BR Dipl.Päd. Holzgruber – SPÖ betreffend Errichtung eines Rotlicht-Überwachungssystem in der Linzer Straße

S 121/12 – alle Fraktionen betreffend Benennung der Verlängerung der Johann-Schorsch-Gasse

S 462/12 BR Dipl.Päd. Holzgruber – SPÖ und BRin Holzer – Grüne betreffend Parkraumbewirtschaftung

S 473/12 – alle Fraktionen betreffend EKL-W Umwidmung der KGA Hietzing und Umgebung, Gruppe Glutmüllerwiese

S 490/12 BV-Stv. Mag. Drahosch u. BR Mag. Loibl – FPÖ betreffend wirtschaftlicher Studie über die Folgen der Parkraumbewirtschaftung

S 682/12 BRin Skudnigg u. BR Mag. Loibl – FPÖ betreffend Warten der Buschauffeure der Linie 249 im Bereich der Busstation Hütteldorf/Bujattigasse

3c) Bericht über offene Anträge

- angenommen in der Sitzung am 11.4.2012:

S 617/12 BR Ertl – SPÖ und BRin Holzer – Grüne betreffend Überprüfung der Relation des Fußgängerüberganges in der Hauptstraße/Pevetzgasse.

Dazu ist noch keine Beantwortung eingelangt.

3d) Anträge welche Kommissionen und Ausschüssen zugewiesen wurden

Verkehrskommission

S 2047/11 BRin Skudnigg u. BR Mag. Loibl – FPÖ

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Stadträte für Verkehr und Stadtentwicklung sowie für Finanzen, Vizebürgermeisterin Mag^a. Maria Vassilakou und Vizebürgermeisterin Mag^a. Renate

Brauner werden ersucht, im Bereich der Busstation Freesienweg der Linien 149 und 249 für die Errichtung eines Wartehäuschens zu sorgen.

Der Antrag wird der Bezirksvertretung mehrheitlich zur Annahme empfohlen (gegen die Stimmen der SPÖ).

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen (gegen die Stimmen der SPÖ).

S 2724/11 BR Dipl.Päd. Holzgruber – SPÖ

Die MA 28, sowie die weiteren in der Folge damit befassten Dienststellen werden ersucht zu prüfen und danach der Verkehrskommission zu berichten, ob es möglich ist, in der Hadikgasse im Bereich zwischen Teyber- und Diesterweggasse zwischen der linken und mittleren Fahrspur eine Längsschwelle anzubringen, um die ab der Kreuzung mit der Schloßallee markierte Linksabbiegespur besser abzugrenzen bzw. kennzuzeichnen und auch den dort verkehrenden Straßenbahnlinien in Richtung Kennedybrücke eine verbesserte Fahrsituation zu gewährleisten. In formaler Hinsicht wird die Zuweisung an die Verkehrskommission beantragt.

Der Antrag wurde als erledigt zurückgezogen.

S 2735/11 BR Patzer – FPÖ

Die zuständigen Stadträte für Verkehr und Stadtentwicklung sowie für Finanzen, Vizebürgermeister Mag^a. Maria Vassilakou und Vizebürgermeister Mag^a. Renate Brauner werden ersucht, im Bereich der Busstation Unter Sankt Veit der Linien 47A für die Errichtung eines Wartehäuschens zu sorgen.

Der Antrag wird der Bezirksvertretung mehrheitlich zur Ablehnung empfohlen (gegen die Stimmen der FPÖ).

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt (gegen die Stimmen der FPÖ).

S 2738/11 BRin Blind E. und BRin Blind S. – FPÖ

Die MA 46 wird gebeten in der Dr.-Heinrich-Müller-Gasse Nr. 1 einen Verkehrsspiegel anzubringen. Es wird um Zuweisung in die Verkehrskommission ersucht.

Der Antrag wurde zurückgezogen.

S 173/12 BR Kumhofer - ÖVP

Die zuständige Stadträtin für Verkehr wird ersucht zu veranlassen, dass die an der Kreuzung Spallartgasse/Kendlerstraße nordseitig von der Spallartgasse am Gehsteigrand aufgestellten Streumaterialbehälter weggeräumt oder soweit auf einem anderen Platz aufgestellt werden, dass für PKW-Fahrer eine normale Einsicht in die Kreuzung möglich ist.

Der Antrag wurde als erledigt zurückgezogen.

S 540/12 – BR MBA Lerch – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Vizebürgermeisterin und Stadträtin für Stadtplanung und Verkehr möge dafür Sorge tragen, dass in Penzing jene Anrainer-Parkmöglichkeiten zur Verfügung gestellt werden, welche dem Bezirk seitens der Stadtregierung seit langem versprochen worden sind, statt durch ungeschickte autofahrerfeindliche Umbaumaßnahmen des Straßenraumes Parkdruck erzeugen zu lassen.

Der Antrag wird der Bezirksvertretung mehrheitlich zur Ablehnung empfohlen (gegen die Stimmen der ÖVP).

Wortmeldungen: BR Mag. Loibl, BR MBA Lerch

Abstimmung: Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt (gegen die Stimmen der FPÖ und ÖVP).

UmweltausschussS 2042/11 BRin Kohl – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständige Stadträtin für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung wird ersucht, gemeinsam mit der Bezirksentwicklungskommission und dem Umweltausschuss des 14. Bezirks, die Voraussetzungen für die Errichtung einer Stromtankstelle im Bereich Hütteldorfer Straße/Zehetnergasse (GZ Baumgarten) zu erörtern und entsprechend dem Vorbild des 13. Wiener Gemeindebezirks als möglichen Betreiber Wien Energie in die Gespräche mit einzu beziehen.

Der Antrag wurde zurückgezogen.

S 2307/11 BR DI Dr. Klinke – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständige Stadträtin für Umwelt Mag^a. Ulli Sima wird ersucht, die MA 45 zu beauftragen, ein vorhandenes Projekt zur Öffnung des Rosenbaches im Bereich der Bruderamngasse ab der Einbautentrasse (Verrohrung des Rosenbaches) in Richtung Isbarygasse den derzeitigen Rahmenbedingungen anzupassen und nach Befassung des Umweltausschusses der BV 14., bei einer möglichen Bürgerversammlung zur Diskussion zu stellen.

Zuweisung zum Umweltausschuss wird beantragt.

Der Antrag wird der Bezirksvertretung mehrheitlich zur Ablehnung empfohlen (gegen die Stimmen der ÖVP).

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt (gegen die Stimmen der ÖVP).

S 2729/11 BR DI Dr. Klinke – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständige Stadträtin für Umwelt Mag^a. Ulli Sima wird ersucht, die zuständige Abteilung anzuweisen, eine beginnende Waldverwüstung am Sww gewidmeten Waldgrundstück zwischen Kerbelgasse ONr. 6 bis 8 und Wegerichgasse ONr. 10 bis 22 zu beseitigen.

Zuweisung zum Umweltausschuss wird beantragt.

Der Antrag wurde als erledigt zurückgezogen.

S 2737/11 BR Mag. Loibl u. BRin Blind S. - FPÖ

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die zuständigen Stadträte für Stadtentwicklung, Verkehr, Klimaschutz, Energieplanung und BürgerInnenbeteiligung, Vizebürgermeisterin Mag^a. Maria Vassilakou, für Wohnen und Stadterneuerung, Dr. Michael Ludwig und für Umwelt, Mag^a. Ulli Sima, sowie die dafür zuständigen MA 20, MA 22, MA 64 und MA 69 werden ersucht, im Bereich der Liegenschaften der Gemeinde Wien im Bereich der Hochramalm ein Pilotprojekt zur Gewinnung erneuerbarer Energie (wie etwa in Form von Windrädern) für die Energieversorgung Penzings zu prüfen und zu realisieren.

Um die möglichen Varianten einer raschen technischen Umsetzung abklären zu können (mit Vertretern der zuständigen Magistratsabteilungen), wird die Zuweisung zum Umweltausschuss beantragt.

Der Antrag wurde zurückgezogen.

Kommission für Jugend, Senioren und Soziales

S 2330/11 BRin Steindl – ÖVP

Die Magistratsabteilung 49 wird ersucht zu prüfen, ob beim Kinderspielplatz im Deh-nepark ein mobiles WC aufgestellt werden kann.

Der Antrag wurde als erledigt zurückgezogen.

Bezirksentwicklungskommission

S 174/12 BRin Kohl – ÖVP

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Der zuständige Stadtrat für Bildung, Jugend, Information und Sport, Christian Oxonitsch wird ersucht zu veranlassen, dass im Rahmen des Schulsanierungspaketes in die Neugestaltung einzelner Schulstandorte in Penzing, auch die Schulpartner mit einbezogen werden und insbesondere das Anhörungsrecht für Eltern gem. §61.(1) SchUG zur Umsetzung kommt.

Der Antrag wird der Bezirksvertretung einstimmig zur Annahme empfohlen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Pkt.4) Anfragen gemäß § 23 GO-BV

4a) Anfragenbeantwortung

Es liegen keine Anfragebeantwortungen vor.

4b) Bericht über offene Anfragen

Alle Anfragen wurden beantwortet.

4c) Neue Anfragen

Es wurden 5 Anfragen eingebracht die geschäftsordnungsgemäß beantwortet werden.

S 1139/12 BR Kumhofer – ÖVP betreffend Sicherheitseinrichtungen für Hochwasserschutz im Bereich des Wienflusses

S 1141/12 BRin Mag. Dr. Hölbl – ÖVP betreffend Gedenktafel alter Rapidplatz

S 1142/12 BRin Mag. Dr. Hölbl – ÖVP betreffend Eleonorensäule

S 1143/12 BRin Mag. Dr. Hölbl – ÖVP betreffend Lärmschutzwand B1/Seite Wiengasse

S 1149/12 BV-Stv. Mag. Drahosch u. BR Mag. Loibl – FPÖ betreffend Beherbergungsbetrieb Spallartgasse 6/Matzingerstraße

Pkt. 5) Geschäftsstücke

5a) Rechnungsabschluss 2011

Berichterstatter: BR Helmuth Wendl

Wortmeldungen: BR Mag. Loibl, BR DI Dr. Klinke

Abstimmung: Der Rechnungsabschluss 2011 wird mehrheitlich angenommen (gegen die Stimmen der FPÖ und ÖVP).

5b) Budgetanträge

Berichterstatter: BR Helmuth Wendl

1) A 476/12

Antrag der MA 28 (G-O-3482/12) auf sachliche Genehmigung für das Vorhaben Bu-jattigasse zwischen Linzer Straße und Wolfersberggasse
€ 510.000,--

Im Finanzausschuss einstimmig angenommen und der Bezirksvertretung zur Annahme empfohlen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

2) A 529/12

Antrag der MA 28 (G-O-3483/12) auf sachliche Genehmigung für das Vorhaben Anz-bachgasse/Marsweg
€ 400.000,--

Im Finanzausschuss einstimmig angenommen und der Bezirksvertretung zur Annahme empfohlen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

3) A 1043/12

Antrag der MA 28 (G-O-12739/12) auf Genehmigung eines Zuschusskredites und Sachkreditgenehmigung für die Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung (Verkehrszeichen und Bodenmarkierungen)
€ 330.000,-- (€ 265.000,-- für 2012, € 65.000,-- für 2013)

Im Finanzausschuss mehrheitlich angenommen (gegen die Stimmen der FPÖ und ÖVP) und der Bezirksvertretung zur Annahme empfohlen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen (gegen die Stimmen der FPÖ und ÖVP).

4) A 1110/12

Antrag der MA 28 (G-O-10840/10) auf Genehmigung eines Zuschusskredites und Erhöhung einer Sachkreditgenehmigung für das Vorhaben „Erstellung des Straßendetailprojektes Bergmillergasse/Keißbergasse“,

1. Überschreitung

€ 3.000,-- (Erhöhung der Gesamtkosten auf € 28.000,--)

Im Finanzausschuss mehrheitlich angenommen (gegen die Stimmen der FPÖ und ÖVP) und der Bezirksvertretung zur Annahme empfohlen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen (gegen die Stimmen der FPÖ und ÖVP).

5) A 561/12

Antrag der MA 56 (PS 93/2012) auf Genehmigung eines Zuschusskredites für die Errichtung eines Spielgerätes an der Schule Hochsatzengasse 22-24,

1. Überschreitung

€ 14.000,--

Im Finanzausschuss einstimmig angenommen und der Bezirksvertretung zur Annahme empfohlen.

Wortmeldung: BR MBA Lerch

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

6) A 645/12

Antrag der MA 56 (PS 93/12) auf Genehmigung eines Zuschusskredites und Sachkreditgenehmigung für die Schule Hochsatzengasse 22-24 (Schulsanierungspaket 2008-2017),

1. Überschreitung

€ 110.000,--

Im Finanzausschuss einstimmig angenommen und der Bezirksvertretung zur Annahme empfohlen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

7) A 646/12

Antrag der MA 56 (PS 93/12) auf Genehmigung eines Zuschusskredites für die Schule Felbigergasse 97,
2. Überschreitung
€ 126.400,--

Im Finanzausschuss einstimmig angenommen und der Bezirksvertretung zur Annahme empfohlen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8) A 816/12

Antrag der MA 56 (PS 93/12) auf Erhöhung einer Sachkreditgenehmigung für die Schule Linzer Straße 232 (Schulsanierungspaket 2008-2017),
€ 920.000,--

Im Finanzausschuss einstimmig angenommen und der Bezirksvertretung zur Annahme empfohlen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

9) A 817/12

Antrag der MA 56 (PS 93/12) auf Genehmigung eines Zuschusskredites für die Schule Spallartgasse 18/Zennerstraße 1 (Schulsanierungspaket 2008-2017),
3. Überschreitung
€ 36.900,--

Im Finanzausschuss einstimmig angenommen und der Bezirksvertretung zur Annahme empfohlen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

10) A 818/12

Antrag der MA 56 (PS 93/12) auf Genehmigung eines Zuschusskredites für die Schule Lortzinggasse 2/Meiselstraße 47 für die Trockenlegung von Küche und Speisesaal des Kindertagesheimes (Hortes),
1. Überschreitung
€ 69.400,--

Im Finanzausschuss einstimmig angenommen und der Bezirksvertretung zur Annahme empfohlen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

11) A 1022/12

Antrag der MA 56 (PS 14/12) auf Genehmigung eines Zuschusskredites für Maßnahmen im Zusammenhang mit der ganztägigen Kinderbetreuung an der Schule Karl-Toldt-Weg 12,
2. Überschreitung
€ 85.000,--

Im Finanzausschuss einstimmig angenommen und der Bezirksvertretung zur Annahme empfohlen.

Es erfolgt keine Wortmeldung.

Abstimmung: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Ende: 17.40 Uhr

Der Vorsitzende:

Die Bezirksvorsteherin:

BV-Stv. Robert Pschirer

Andrea Kalchbrenner

Der BV-Stellvertreter:

Die Schriftführerin:

Mag. Oliver Drahosch

Martina Berger